

Ressort: Vermischtes

Schweiz übernimmt Kopräsidentschaft der Europäischen Weltraumorganisation

Bern, 22.11.2012, 08:29 Uhr

GDN - Die Schweiz übernimmt zusammen mit Luxemburg für die Jahre 2012 bis 2015 die Kopräsidentschaft der Europäischen Weltraumorganisation (ESA). Das beschloss der ESA-Ministerrat am Mittwoch bei einer Konferenz in Neapel.

Neben wichtigen Entscheidungen zur Zukunft der europäischen Trägerraketen Ariane und Vega und der europäischen Beteiligung an der Internationalen Raumstation ISS beschlossen die Minister auch neue gemeinsame Aktivitäten. Diese dienen der Entwicklung einer neuen Generation von Wettersatelliten und einer neuen Plattform für Fernmeldesatelliten. Die Minister sprachen dafür einen Betrag von zehn Milliarden Euro. Die Schweiz als Gründungsmitglied der ESA beteiligt sich an den Aktivitäten der Europäischen Weltraumorganisation in der Höhe von rund 150 Millionen Franken pro Jahr.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-2805/schweiz-uebernimmt-kopraesidentschaft-der-europaeischen-weltraumorganisation.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619